Klimamanagement

regio iT bietet Software und Beratung

[01.09.2025] Mit ClimateView bietet regio iT den Kommunen ein neues Klimaschutzmanagement-Tool an. Die Software-as-a-Service-Lösung bildet die gesamte Treibhausgasbilanz einer Kommune ab, geplante Maßnahmen können einer Wirtschaftlichkeitsanalyse unterzogen werden. Die Software ergänzend steht fachlich fundierte Beratung aus dem regio iT Partnernetzwerk zur Verfügung.

Mit einem neuen Klimaschutzmanagement-Tool unterstützt jetzt regio iT die Kommunen beim Klimaschutz und der Klimaanpassung. Wie der IT-Dienstleister mitteilt, handelt es sich dabei um ClimateView, eine Software-as-a-Service-Lösung vom gleichnamigen Anbieter. Sie bündelt laut regio iT alle klimarelevanten Daten auf einer digitalen Plattform und wertet diese aus. So lasse sich die gesamte Treibhausgasbilanz einer Stadt abbilden. Strebt eine Kommune Klimaneutralität an und hat geeignete Maßnahmen definiert, zeige eine im Tool integrierte Wirtschaftlichkeitsanalyse, ob die gewählte Strategie ökonomisch tragfähig ist.

„Ziel ist es, aus der Makroperspektive alle klimaneutralitätsrelevanten Daten einer Stadt – unter anderem aus den Bereichen Energie, Mobilität und Gebäude – zu erfassen, sinnvoll auszuwerten und für das kommunale Klimaschutzmanagement nutzbar zu machen“, sagt Nadine Ortwig, Produktmanagerin und Projektleiterin für Nachhaltigkeit bei regio iT. „Nur wenn eine Kommune weiß, wie viele Treibhausgase sie produziert, wo die größten Emissionsquellen liegen und welche Maßnahmen mit den verfügbaren Mitteln realisierbar sind, lassen sich Klimaneutralitätsziele realistisch bewerten und Ressourcen gezielt einsetzen.“

Mit ClimateView können die Kommunen auch Fortschritte monitoren und Ergebnisse über ein Dashboard an die Stadtgesellschaft kommunizieren. Auf diese Weise machen sie ersichtlich, welche Maßnahmen bereits umgesetzt wurden, welche Wirkung sie entfalten und wo noch Handlungsbedarf besteht. Darüber hinaus kann die in der Software enthaltene Datenbasis als Grundlage für die Akquise von Fördermitteln dienen.

Die Software ergänzend stehen die regio-iT-Partner Gertec und Drees & Sommer den Städten mit fachlich fundierter Beratung zur Seite. Das Leistungsspektrum der beiden Unternehmen umfasst unter anderem die Gestaltung von Prozess- und Organisationsstrukturen, die Erstellung oder Fortschreibung strategischer Grundlagen wie Treibhausgasbilanzen und integrierter Klimaschutz- oder Klimaanpassungskonzepte, die Umsetzung beschlossener Maßnahmenprogramme oder den Aufbau eines systematischen Wirkungsmonitorings. Die Beratungspaket werde individuell auf die jeweilige Kommune zugeschnitten.

Kommunen und andere öffentliche Organisationen, die mit der regio iT verbunden sind, können ClimateView ab sofort ausschreibungsfrei beziehen.

(ve)

Stichwörter: IT-Infrastruktur, regio iT, ClimateView